



flux⁷ Hier ist Klimaschutz **Gewohnheit**

Neues Kölner Bauprojekt verspricht Profit für Investoren, Mieter und Umwelt

Umweltschutz beginnt in den eigenen vier Wänden: Mit diesem Leitbild entsteht in Hürth direkt an der Stadtgrenze zu Köln eines der größten Passivwohnhäuser in Europa. Das Bauprojekt der Bernd Reiter Gruppe schafft gleich dreifach Mehrwert: Klimaschutz, Wohnkomfort und Wirtschaftlichkeit.

Das Bauvorhaben flux 7

Mit dem Bau wurde bereits begonnen: Auf der Luxemburger Straße sollen bis zum Herbst 2012 in drei Bauabschnitten sieben Häuser mit Wohnungen zwischen 25 m² und 37m² errichtet werden.

Weiter sind eine Tiefgarage mit 82 Plätzen und 104 Außenstellplätze vorgesehen.

Zur Realisierung des Projekts hat die Bernd Reiter Gruppe den anerkannten Passivhaus-Experten Dipl.-Ing. Adolf W. Sommer hinzugezogen. Denn: Bei der Planung eines Passivhauses sind komplexe Anforderungen in den Bereichen Energienutzung, Gebäudetechnik und Bauphysik zu beachten.

Minimale Energiekosten bei maximalem Wohnkomfort

Mit umweltschonenden Techniken und der Reduzierung des CO₂-Ausstoßes leisten Passivhäuser einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz. Energieeffizientes Wohnen entsteht durch optimale Wärmedämmung, eine dichte Gebäudehülle und kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung. Aus passiven Quellen kann der überwiegende Teil des Wärmebedarfs gedeckt werden. Dabei stehen Nachhaltigkeit und modernes Design keinesfalls im Widerspruch. An ihrer Schnittstelle ist mit flux 7 ein Konzept entstanden, das Mehrwert für Mieter wie für Investoren generiert.

Maximale Flexibilität in der Ausstattung

Vorgesehen ist eine Nutzung als Appartement für Singles, Studenten, Zweitwohnung oder auch als erste eigene Wohnung zur frühzeitigen Altersvorsorge. Einheiten können modulartig zusammengelegt werden, so dass Wohnungen in beliebiger Größe verfügbar sind. Ferner bietet flux 7 maximale Flexibilität in der Ausstattung: Die Einheiten können schlüssel-, möbel- oder löffelfertig übernommen werden. Schlüsselfertig beinhaltet die Malerarbeiten, Echtholzparkett und eine Einbauküche, möbelfertig sieht zusätzlich eine attraktive Einrichtung vor, und löffelfertig ist ähnlich einer Ferienwohnung einfach sorglos mit einem Koffer beziehbar.

Profit für Mieter und Kapitalanleger

Der Mieter profitiert vor allem von den geringen Unterhaltskosten für Warmwasser und Heizung. Gleichzeitig ergeben sich zwei große Vorteile für Kapitalanleger: Zum einen rechnet sich der genannte Mieter-Vorteil: Wo Nebenkosten immer mehr zum Thema werden – Stichwort: „zweite Miete“ – sind Objekte warm viel besser zu vermieten. Daneben erfüllt flux 7 die Voraussetzungen für den derzeit höchsten Fördervorteil KfW 40 Standard der Kreditanstalt für Wiederaufbau. Hier kann jeder Darlehensnehmer bis zu 5.000 Euro Tilgungszuschuss erhalten.

Mit aktivem Klimaschutz Geld einsparen: So wird in Flux 7 gewohntes Engagement belohnt. Von der Landesregierung NRW wurde dem Projekt jüngst der Status „Klimaschutzsiedlung“ verliehen. Dieser Titel unterstreicht vor allem eines: Die Zukunftsfähigkeit des Konzepts.

Über die Bernd Reiter Gruppe:

Die Bernd Reiter Gruppe ist seit 1986 in der Entwicklung und Umsetzung anspruchsvoller Immobilien engagiert: Eigenheime und Mehrfamilienhäuser, Geschäftsgebäude, Büro- und Verwaltungsgebäude, Öffentliche Anlagen wie z.B. Kindergärten, Industriebauten.

Die Projekte decken die gesamte Kette ab: Von der Standortanalyse über Projektierung und Erschließungsmaßnahmen sowie Projektüberwachung und Steuerung bis hin zu Vertrieb und Vermietung. Bei allen Projekten stehen die architektonische Attraktivität, die aussagekräftige Gestaltung und höchste Qualitätsansprüche in Bezug auf Werkstoff, Material und Design im Vordergrund. Weitere bekannte Projekte sind das Kunst- und Medientviertel Hürth, das werkP2 und Euronova, Loft- und Ateliermeile Süd.

Kontakt: Bernd Reiter Gruppe . Zum Konraderhof 5 . 50354 Hürth . <http://www.flux7.de/>

Hinweise für die Presse:

Pressekontakt: text-ur text- und relations agentur Dr. Gierke . Janine Rüther .

Schanzenstraße 23 . 51063 Köln. Tel: 0221 – 95 64 90 570 . Fax: 0221 – 2828 743

E-Mail: janine.ruether@text-ur.de . www.text-ur.de

Text rd. 3.000 Zeichen. Frei zum Abdruck. Wir bitten um Beleg an obige Adresse.

Rechtfreies Bildmaterial (Vorschau siehe unten) zum Download:

<http://www.text-ur.de/presse-center/download.htm>

Pressebesichtigungen des Geländes sowie Interviewtermine organisieren wir gerne!

